

# Am Anfang nur drei Lieder im Programm

## Die Bläservereinigung ist in Albachten eine feste Größe

**-MS-ALBACHTEN-** Die Bläservereinigung Albachten kann auf eine lange Geschichte zurückblicken: Bereits Anfang 1921 nahmen die Überlegungen einiger junger Musikinteressierter aus Albachten eine Blaskapelle aufzubauen, erstmals greifbare Formen an. Zuvor hatten sie schon gemeinsam im Mandolinenklub musiziert. Unter der Leitung des Lehrers der Jungenschule Wilhelm Spath begann im März 1921 in der Gaststätte Gremm, heute Sontheimer, die wöchentliche Probenarbeit. Vorab hatte man sich jedoch eine kurze Zeit in Amelsbüren zur Probe getroffen.

Der erste öffentliche Auftritt war zur Kirmes und zum Schützenfest des gleichen Jahres in Albachten. Das Musikrepertoire bestand aus ganzen drei Werken: einem Walzer, einem Marsch und einem Rheinländer. Die Menschen waren froh, dass sie sich wieder etwas mehr der

Geselligkeit und der Freude widmen durften und waren auch mit den drei Tänzen sehr zufrieden.

Heute ist das Repertoire der Bläservereinigung Albachten weiter gefächert: Von moderner Pop-Musik über Klassik und böhmische Volksmusik – Polkas, Walzer und Märsche – bis hin zu Intraden- und Kirchenmusik ist (fast) alles zu hören.

Die Einsätze des Orchesters sind ebenso bunt gemischt wie zahlreich: münsterländer Schützenfeste, der große Abschlussgottesdienst der Brandprozession am Dom zu Münster, mehrtätige Konzertveranstaltungen wie „Café Intakt“ in Albachten, mehrere Auslandsfahrten gehören ebenso dazu wie Besuche befreundeter Orchester.

Seit 1992 wird die Bläservereinigung von Philip Watts geleitet. Nach der Ausbildung zum Orchestermusiker in der englischen Armee wurde er mit sei-

nem Regimentsmusikkorps 1966 nach Minden versetzt. Es folgten Stationierungen mit dem Stabsmusikkorps in Berlin und Münster.

Bereits während dieser Zeit spielte er, gemeinsam mit einigen Armee-Kollegen, als Flötist und Saxophonist in der Bläservereinigung Albachten. Nach dem Ausscheiden aus dem Militärdienst 1978 arbeitete er einige Jahre im Instrumenten- und Notenverkauf. Er unterrichtete an den Musikschulen Havixbeck und Roxel Flöte und Saxophon und leitete mehrere Big Bands und Orchester.

Im Jahre 1983 kam zum Dirigentenstab der Kochlöffel hinzu, und nach einer Ausbildung zum Koch führte ihn der Weg zur englischen Armee zurück: Er leitete das Casino der Royal Military Police und war stellvertretender Küchenchef der Garrison Officer's Mess in Münster.



Die Bläservereinigung Albachten ist aus dem Vereinsleben des münsterischen Ortsteils nicht mehr wegzudenken. Auch weit darüber hinaus ist die Gruppe ein Begriff. Foto: RED